

**Gemeinderat Egg
Forchstrasse 145**

8132 Egg

Egg, 15. November 2012

Anfrage im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte

Im Namen der IG Ortsdurchfahrt Egg (IG ODEgg) lassen wir Ihnen die nachfolgende Anfrage im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes zur Beantwortung anlässlich der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2012 zukommen:

In Ihrer Pressemitteilung vom 6. November gaben Sie bekannt, dass Sie in Ihrer letzten Klausur unter Berücksichtigung des gesamten Ortsplanungsprozesses seit 2006, den wertvollen Hinweisen der Begleitgruppe und unter Kenntnisnahme der Petitionen beider Interessengruppen IG ODEGG und Unterdorf, entschieden haben, die Variante „Spange“ weiterzuverfolgen.

Der Gemeinderat hat die Abklassierung der Forchstrasse und die Änderung der Baulinien bereits vor Abschluss des Prozesses in der Begleitgruppe beim Kanton beantragt, also bevor die Begleitgruppe die Ausarbeitung einer Empfehlung in Angriff genommen hatte.

- 1. Sind die hängigen Rekurse abgewiesen worden? Wenn nein, wie begründet der Gemeinderat ein weiteres Vorgehen, bevor rechtlich geklärt ist, ob die Spange gebaut werden kann?**

IG ODEgg

Interessengemeinschaft Ortsdurchfahrt Egg
Postfach 263· CH-8132 Egg

Im Vorfeld der Entscheidung hat der Gemeinderat von gleich hohen Grobkosten bei allen 3 vorgeschlagenen Varianten gesprochen. Wir alle sind auch kantonale Steuerzahler. Es kann nicht nur darum gehen, welche Kosten für die Gemeinde Egg anfallen.

- 2. Mit welchen Gesamtkosten (bitte Kosten der einzelnen Kostenträger Kanton, Gemeinde und Forchbahn einzeln aufführen) rechnet der Gemeinderat für die Realisierung der Spange mit den notwendigen Schallschutzmassnahmen?**

Falls diese Frage nicht beantwortet werden kann, wie rechtfertigt der Gemeinderat das Festlegen auf eine Variante, ohne die Gesamtkosten zu kennen?

In der Diskussion um die Spange wurden in letzter Zeit Aussagen gemacht, die unserer Meinung nach nicht korrekt sind. Wir möchten daher den Gemeinderat auffordern zu folgender Aussage Stellung zu nehmen:

- 3. Kann der Egger Dorfmarkt weiterhin stattfinden, auch wenn die Spange nicht gebaut wird?**

Gerne erwarten wir anlässlich der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2012, die Beantwortung unserer Fragen. Wir danken Ihnen.

Mit freundlichen Grüssen

Interessengemeinschaft Ortsdurchfahrt Egg (IG ODEgg)